

Um Anmeldung wird gebeten.

Symposium Peritonealkarzinose

- o Ja, ich nehme am 16.01.2019 teil.

Name _____

Praxis / Zentrum _____

Abteilung _____

Straße / Nr. _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit 4 Fortbildungspunkten (Kategorie A) anrechenbar.

Veranstaltungsdaten

Termin

Mittwoch, 16.01.2019
16:00 bis 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

Klinikum Dortmund gGmbH
Raum Dudenstift
Beurhausstr. 40
44137 Dortmund



U- und S-Bahn-Verbindung

Ab Hauptbahnhof Dortmund, U-Bahnen alle Linien Richtung Stadtmitte bis Stadtgarten, ab Stadtgarten in die U42 Richtung Hombruch bis Haltestelle Städtische Kliniken - verkehren tagsüber an Werktagen alle 10 Minuten, an Sonn- und Feiertagen alle 15 Minuten. S-Bahn-Linie 4 bis Haltestelle Möllerbrücke.

Fahrplanauskunft

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR)
0183 504030 (0,09 EUR/Minute Festnetz Telekom) oder im Web: www.vrr.de

Straßenanbindung

Über alle Zufahrtsstraßen (B1/B54/B236) und Autobahnen (A45/A2/A44) Richtung Innenstadt Dortmund. Im Innenstadtbereich ist das Klinikum mit der alten Bezeichnung „Städtische Kliniken“ ausgeschildert.

Parkmöglichkeiten

Bitte benutzen Sie unser neues Parkhaus, welches Sie von der Hohen Straße aus erreichen können. Es stehen über 500 Parkplätze zur Verfügung. Pro Stunde kostet das Parken dort 1 Euro, maximal 6 Euro für den Tag (7:00-19:00 Uhr).

Veranstalter

Klinikum Dortmund gGmbH
Chirurgische Klinik
Beurhausstr. 40
44137 Dortmund

Organisation / Ansprechpartner

Klinikum Dortmund gGmbH
AkademieDO
Beurhausstr. 40
44137 Dortmund
Tel.: 0231/953 20527
Fax: 0231/953 21063
E-Mail: jutta.brockmann-kursch@klinikumdo.de

Symposium Peritonealkarzinose

16. Januar 2019, 16.00 Uhr



Klinikum Dortmund gGmbH,
Bibliothek Dudenstift
Beurhausstr. 40
44137 Dortmund

Vorwort

Die Therapie maligner Peritonealerkrankungen: eine multidisziplinäre Herausforderung

Die Peritonealkarzinose galt lange Zeit als Ausdruck einer fortgeschrittenen und kaum therapierbaren Krankheitssituation. Mit den modernen Möglichkeiten der Cyto reduktiven Chirurgie (CRS), verschiedenen Formen der intraperitonealen Chemotherapie (HIPEC, PIPAC) sowie den Fortschritten der Chemo- und Antikörpertherapie ergeben sich im Einzelfall vielversprechende neue Behandlungsansätze. Eine möglichst radikale Cyto reduktion bietet bei bestimmten Indikationen Vorteile in Bezug auf das Überleben und die Lebensqualität. Aktuell wird der Stellenwert einer simultanen HIPEC nach erfolgter Cyto reduktion sehr unterschiedlich bewertet und ist Inhalt neuer Studien. Da es sich häufig um individuelle Einzelfallentscheidungen handelt, kommt der multidisziplinären Bewertung und Behandlung unter Einbeziehung und Vernetzung mit den lokal betreuenden Onkologen eine herausragende Bedeutung zu. Im Klinikum Dortmund hat man diesem Anspruch Rechnung getragen durch die Bündelung verschiedener Kompetenzen in einem speziellem Bauchfellzentrum. Wir würden uns freuen, Sie zu diesem Symposium im Klinikum Dortmund begrüßen zu dürfen, um Ihnen das Zentrum und die Behandlungsmöglichkeiten aus Sicht der verschiedenen Fachrichtungen vorzustellen.

Prof. Schmeding
Chirurgische Klinik

Prof. Zieren
Lt. Bauchfellzentrum

Prof. Schwenger
Frauenklinik

Prof. Heike
Onkologische Klinik

Programm

- 16:00 Uhr **Begrüßung**
M. Schmeding
- 16:05 Uhr **Warum ein Bauchfellzentrum und warum Zertifizierung?**
J. Zieren
- 16:25 Uhr **Indikationen, Prinzipien der CRS/HIPEC. CRS auch ohne HIPEC sinnvoll?**
U. Pabst
- 16:45 Uhr **PIPAC: Hintergründe, Ergebnisse, Diskussion**
J. Zieren
- 17:05 Uhr **Pause**
- 17:15 Uhr **Zytoreduktive Chirurgie zur Behandlung von Genitalkarzinomrezidiven**
N. Acar
- 17:35 Uhr **Onkologische Sequenztherapie bei Metastasierung +/- Peritonealkarzinose**
B. Sargin
- 17:55 Uhr **Abschlussdiskussion**
- 19:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Max Schmeding
Klinikdirektor Chirurgische Klinik,
Klinikum Dortmund gGmbH

Prof. Dr. Jürgen Zieren
Oberarzt Chirurgische Klinik,
Leitender Arzt Bauchfellzentrum
Klinikum Dortmund gGmbH

Referenten

Dr. Nurgül Acar
Oberärztin Frauenklinik
Klinikum Dortmund gGmbH

Dr. Urs Pabst
Oberarzt Chirurgische Klinik
Universitätsklinikum Münster

Dr. Bülent Sargin
Leitender Arzt Hämatologie u. Onkologie
St. Marien-Hospital Lünen

Prof. Dr. Max Schmeding
Klinikdirektor Chirurgische Klinik,
Klinikum Dortmund gGmbH

Prof. Dr. Jürgen Zieren
Oberarzt Chirurgische Klinik,
Leitender Arzt Bauchfellzentrum
Klinikum Dortmund gGmbH